



1. Automatisch regelbare Kochzone Ø 145
2. Automatisch regelbare Kochzone Ø 210
3. Automatisch regelbare Kochzone Ø 145
4. Automatisch regelbare Kochzone Ø 180

## Betrieb der kochzonen

Die einstellknöpfe der kochmulde befinden sich auf dem bedienfeld des herdes.

- Den Bedienknopf auf eine der Positionen 1 bis 6 stellen, die unterschiedlichen Temperaturen entsprechen.
- Zum Ausschalten der Kochzonen ist der Einstellknopf auf "0" zu stellen.

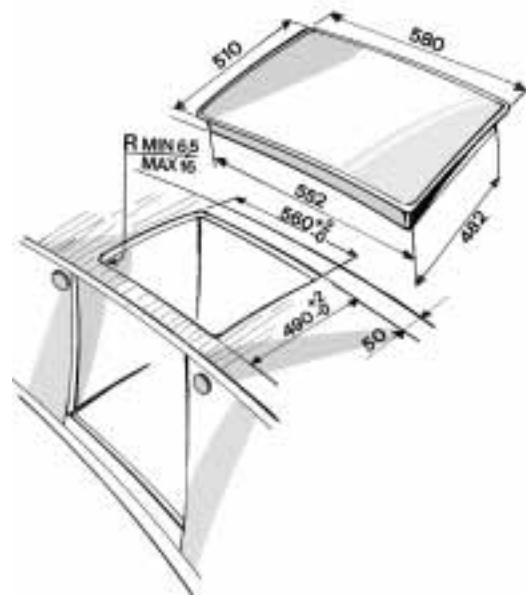
### Wichtig:

Zur Vermeidung von dauernden Beschädigungen der Glaskeramikoberfläche sollten Sie nie folgende Kochutensilien verwenden:

- Kochtöpfe, deren Boden nicht vollständig eben ist
- Metalltöpfe mit Emailboden.



Reinigen Sie den Kochmuldenrahmen mit einer Lösung aus lauwarmem Wasser und einem neutralen Reinigungsmittel. Verwenden Sie keine ätzenden und/oder abschleifenden Mittel, die die Emailoberfläche beschädigen können.

## EINBAUMASSE DER KOCH- UND ARBEITSFLÄCHE (mm)



Stellen Sie sicher, dass die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der Netzspannung übereinstimmt. Die technischen Daten stehen auf dem Typenschild an der Vorderkante der Kochmulde und sind auch im Folgenden aufgeführt:

### ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE


Netzspannung	Anzahl der Leiter x Maße
230 V ~ 	HO5 RR-F 3 x 2,5 mm <sup>2</sup>
230 V 3 ~ + 	HO5 RR-F 4 x 1,5 mm <sup>2</sup>

Type PFEVS 230 V - 50 Hz 6,2 kW

Um die Kochmulde optimal nutzen zu können, lesen Sie bitte die Betriebsanleitung aufmerksam durch und bewahren sie zur späteren Verwendung gut auf.

## INFORMATIONEN ZUM UMWELTSCHUTZ

### Entsorgung von Verpackungsmaterialien

- Das Verpackungsmaterial ist zu 100 % wiederverwertbar und trägt das Recycling-Symbol .
- Werfen Sie das Verpackungsmaterial deshalb nicht einfach fort, sondern entsorgen Sie es so, wie es die verantwortlichen Stellen vorschlagen.

### Entsorgung gebrauchter Geräte

- Die Geräte werden aus recycelbaren oder wieder verwendbaren Werkstoffen hergestellt. Die Entsorgung muss gemäß den örtlichen Bestimmungen zur Abfallbeseitigung erfolgen. Machen Sie das Gerät vor der Verschrottung unbrauchbar, indem Sie das Netzkabel abschneiden.

## Energieeinsparung

- Verwenden Sie nur Töpfe und Pfannen mit einem Bodendurchmesser, der dem der Kochzone entspricht oder etwas größer ist.
- Verwenden Sie nur Töpfe und Pfannen mit flachem Boden.
- Lassen Sie beim Kochen den Deckel möglichst auf dem Topf.
- Kochen Sie Gemüse, Kartoffeln usw. mit wenig Wasser, um die Garzeit zu verkürzen.
- Durch Verwendung eines Schnellkochtopfes können Sie noch mehr Energie und Zeit sparen.

## WICHTIGE HINWEISE

- Sollte die Glaseramik-Oberfläche bersten oder springen, benutzen Sie die Kochmulde bitte nicht und verständigen Sie umgehend den Kundendienst.
- Besitzt die Kochmulde Halogenzonen, so vermeiden Sie es, für längere Zeit auf die eingeschalteten Zonen zu blicken.
- Diese Kochmulde ist ausschließlich als Kochgerät von Nahrungsmitteln für private Haushalte konzipiert. Jede andere Verwendung ist nicht erlaubt. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden aufgrund von unsachgemäßer oder falscher Verwendung.
- Vermeiden Sie es, die Kochmulde Witterungseinflüssen auszusetzen.
- Eventuelle Reparaturen oder Eingriffe dürfen ausschließlich durch autorisiertes Fachpersonal vorgenommen werden.
- Berühren Sie die Kochmulde nicht mit feuchten Händen und benutzen Sie sie nicht, wenn Sie barfuß sind.
- Halten Sie Kinder von den folgenden möglichen Gefahrenquellen fern:
  - von der Kochmulde im Allgemeinen, um Verletzungen zu vermeiden.
  - Die Kochmulde erreicht während des Betriebs und auch nach ihrem Ausschalten sehr hohe Temperaturen;
  - verpackungsmaterial (Beutel, Polystyrol, Metallteile usw.);
  - von der Kochmulde, die entsorgt werden soll.
- Stellen Sie sicher, dass die Kabel anderer in der Nähe der Kochmulde verwendeter Geräte keine heißen Teile berühren.
- Beaufsichtigen Sie stets den Garvorgang, wenn Sie Speisen mit viel Fett oder Öl zubereiten. Öl und Fett können sich überhitzen und entzünden!
- Benutzen Sie die Kochmulde nicht als Abstell- oder Arbeitsfläche.
- Benutzen Sie die Kochplatten/-zonen nie ohne Kochgeschirr.
- Legen Sie niemals Kunststoff, Aluminiumfolie, Tücher, Papier usw. auf die heißen Kochzonen.
- Die Kochmulde ist mit Platten/Zonen verschiedenen Durchmessers ausgestattet. Verwenden Sie nur Töpfe mit einem Bodendurchmesser, der dem der Kochplatte/-zone entspricht oder etwas größer ist.

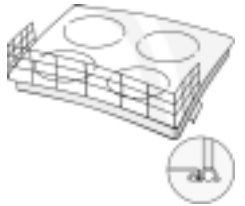
## VOR DER BENUTZUNG DER KOCHMULDE

Entfernen Sie vor der Inbetriebnahme:

- Haftetiketten von der Kochmulde;
- Kartontteile und Schutzfolien;
- Prüfen Sie die Kochmulde auf Transportschäden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

## ZUBEHÖR

Kindersicherung AMH 122  
Dieses Zubehör kann beim Kundendienst unter der Bestellnummer 4819 310 18436 oder beim Vertragshändler unter der Bezugsnummer 017124 bezogen werden.



## PFLEGE UND WARTUNG

**Wichtig:** Verwenden Sie keine Hochdruckwasserstrahl- oder Dampfstrahlreinigungsgesäte.

- Lassen Sie die Kochmulde nach jedem Gebrauch erst abkühlen und reinigen Sie sie dann. Auf diese Weise beugen Sie stärkerer Verschmutzung vor und erleichtern sich die Reinigung.
- Verwenden Sie zur Reinigung Küchenpapier oder saubere Tücher und Hand-Geschirrspülmittel oder spezielle Reinigungsmittel für Glaseramik-Kochmulden.
- Hartnäckigen Schmutz können Sie mit dem Glasschaber (falls mitgeliefert) und einem Spezialreinigungsmittel entfernen.
- Lassen Sie Speisereste nicht antrocknen.
- Verwenden Sie keine Scheuermittel, Bleichlauge, Backofensprays oder Metallschwämmchen.
- Die Kochmulde sollte regelmäßig mit den im Handel erhältlichen Spezialpflegemitteln behandelt werden. Beachten Sie die Herstellerhinweise.

## ERST EINMAL SELBST PRÜFEN

Die Kochmulde funktioniert nicht:

- prüfen Sie, ob die Leitung Strom führt.
  - schalten Sie die Kochmulde aus und wieder an, um festzustellen, ob die Störung behoben ist.
  - kontrollieren Sie, dass der Einstell-/Bedienknopf nicht auf "0" steht.
- Stellen Sie die Sicherung für die Kochmulde/Einbauherd für einige Minuten auf "Aus" und dann wieder auf "An".

## KUNDENDIENST

Bevor Sie den Kundendienst rufen:

- Prüfen Sie, ob das Problem anhand der in Kapitel "Erst einmal selbst prüfen" beschriebenen Punkte gelöst werden kann.

Falls die Störung nach den vorstehend beschriebenen

Kontrollen weiter besteht, rufen Sie bitte die nächstliegende Kundendienststelle an.

Geben Sie dabei stets an:

- eine kurze Beschreibung der Störung;
- typ und Modell der Kochmulde;
- die Servicenummer (die Zahl nach dem Wort SERVICE auf dem Typenschild unter der Kochmulde). Die Servicenummer finden Sie auch auf dem Garantieheft;
- Ihre vollständige Anschrift;
- Ihre Telefonnummer.

Im Reparaturfall wenden Sie sich bitte an eine vom Hersteller autorisierte Kundendienststelle (nur so wird garantiert, dass Originalersatzteile verwendet werden und eine sachgerechte Reparatur durchgeführt wird).

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann die Sicherheit und die Qualität des Produkts beeinträchtigen.

# INSTALLATION

## Empfehlungen

**Wichtig: Halten Sie die Kochmulde so lange von der Stromversorgung getrennt, bis der Einbau oder die Wartungsarbeiten durchgeführt worden sind.**

- Der elektrische Anschluss muss ausgeführt werden, bevor das Gerät an das Stromnetz angeschlossen wird.
- Die Installation muss von einer Fachkraft gemäß den Herstelleranweisungen und gültigen örtlichen Bestimmungen ausgeführt werden.
- Prüfen Sie nach dem Auspacken, dass das Gerät keine Transportschäden aufweist. **Im Zweifelsfalle wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder rufen Ihre nächste Kundendienststelle an.**

## Vorbereitung des Einbaus

- Führen Sie sämtliche Sägearbeiten an der Arbeitsplatte vor der Installation des Gerätes aus. Entfernen Sie sorgfältig Sägespäne oder Holzstückchen, da sie Funktionsstörungen verursachen könnten.

**Warnung:** Falls der Unterbau, auf dem Sie die Kochmulde installieren möchten, nicht aus Holz besteht (Marmor, Kunststoff, Keramik, Naturstein usw.), fordern Sie bitte beim Kundendienst die speziellen Haltebügel (Abb. 2) an.

- Die Kochmulde muss in eine Arbeitsplatte mit einer Dicke zwischen 20 und 50 mm eingesetzt werden.
- Es darf sich nichts zwischen der Kochmulde und dem Backofen befinden (z. B. Querschienen, Isoliermaterial usw.).
- Ein Hochschrank muss vom Rand der Kochmulde mindestens 100 mm entfernt sein.
- Nehmen Sie den Ausschnitt in der Arbeitsplatte gemäß den Abmessungen vor.
- Versiegeln Sie die beim Ausschnitt der Arbeitsplatte entstandenen Schnittkanten mit Holzleim oder Silikon.
- Bringen Sie an der Kochmulde die mitgelieferte Dichtung an (falls nicht bereits angebracht), nachdem Sie die Haftfläche gründlich gereinigt haben.

## Glaskeramik-Kochmulde

**Wichtig: Entfernen Sie vor der Installation der Kochmulde die eventuell vorhandene Schutzfolie.**

Achten Sie darauf, dass der Arbeitsplatten-Ausschnitt für die Kochmulde laut mitgelieferter Maßzeichnung unter Einhaltung der Toleranzen erfolgt.

Die Kochmulde sollte nicht unter großem Kraftaufwand in die Arbeitsplatte eingesetzt werden. Andernfalls können (auch einige Zeit später) Spannungsbrüche an der Glaskeramik auftreten!

- **Falls die Arbeitsplatte aus Holz ist**, verwenden Sie die mitgelieferten Befestigungsklammern und Schrauben.
1. Befestigen Sie die Befestigungsklammern (B) (Abb. 1) mit den mitgelieferten Schrauben (A) (Abb. 1) gemäß Abbildung und beachten Sie dabei die angegebenen Abstandsmaße.
  2. Setzen Sie die Kochmulde in die Arbeitsplatte ein.
- **Besteht die Arbeitsplatte aus Marmor, Plastik, Keramik, Naturstein, usw.**, muss die Kochmulde mit Haltebügeln befestigt werden (C) (Abb. 2), Art.-Nr. 4819 404 78697 (beim Kundendienst erhältlich).
1. Setzen Sie die Kochmulde in die Arbeitsplatte ein.
  2. Befestigen Sie die 4 Haltebügel (C) gemäß Abb. 2 je nach Stärke der Arbeitsplatte.
  3. Montieren Sie die 4 Schrauben (D) in den Positionen (E) (Abb. 2).

## Elektrischer Anschluss

- Die Erdung des Geräts ist gesetzlich vorgeschrieben.
- Der elektrische Anschluss muss von einer Fachkraft gemäß den Herstelleranweisungen und gültigen örtlichen Bestimmungen ausgeführt werden.
- Der Installateur ist für den korrekten elektrischen Anschluss und die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften verantwortlich.
- Nach der Installation dürfen Strom führende Teile nicht mehr zugänglich sein.
- Wichtig: Schließen Sie das Gerät erst nach Beendigung des Anschlusses von Backofen und Kochmulde ans Netz an.
- Prüfen Sie vor dem Anschluss des Gerätes an das Netz, ob das Modell der Kochmulde in der Produktbeschreibung unter den möglichen Kombinationen Backofen/Kochmulde aufgeführt ist.
- Schließen Sie die Verbindungsstecker der Kochmulde (G) an die Buchsen (F) des Herds an; achten Sie dabei auf die Farbentsprechung derselben und die Ausrichtung der Führungen, die auf der Oberseite der Verbindungsstecker sichtbar sind.
- Drücken Sie die Verbindungsstecker bis zum Anschlag in die Buchsen und vergewissern Sie sich, dass die Zunge einrastet.
- Lösen Sie die Mutter (H) (Abb. 4) der Erdungsschraube auf der oberen Herdabdeckung und schließen Sie den gelb-grünen Schutzleiter an, ohne die Unterlegscheibe zu entfernen. Ziehen Sie die Schrauben wieder fest an.

**Wichtig:** falls die Verbindungsstecker der Kochmulde weder vom Anschluss noch von der Farbe her mit den Angaben auf dem Datenschild der Verbindung Kochmulde/Herd an der Herdoberseite übereinstimmen, den Adaptersatz anfordern (Art.-Nr. **AMC 873**, erhältlich bei unserem Kundendienst).

## Konformitätserklärung

- Diese Kochmulde ist für den Kontakt mit Lebensmitteln geeignet und entspricht der EG-Richtlinie 89/109.
- Diese Kochmulde (Klasse Y) wurde zur ausschließlichen Verwendung als Kochgerät konzipiert. Jeder andere Gebrauch (wie das Heizen von Räumen) ist nicht bestimmungsgemäß und gefährlich.
- Dieses Gerät wurde in Übereinstimmung mit folgenden Richtlinien entwickelt, hergestellt und verkauft:
  - Sicherheitsvorschriften der EG-Richtlinie "Niederspannung" 73/23;
  - Schutzvorschriften der EG-Richtlinie "EMV" 89/336;
  - Vorschriften der EG-Richtlinie 93/68.

Der Hersteller behält sich technische Änderungen am Gerät vor.

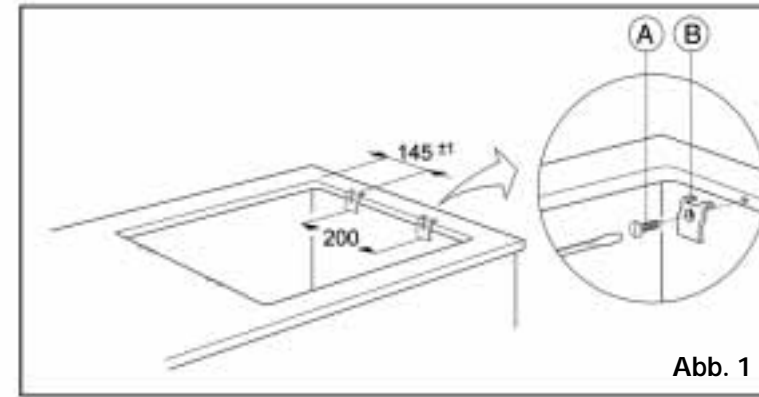


Abb. 1

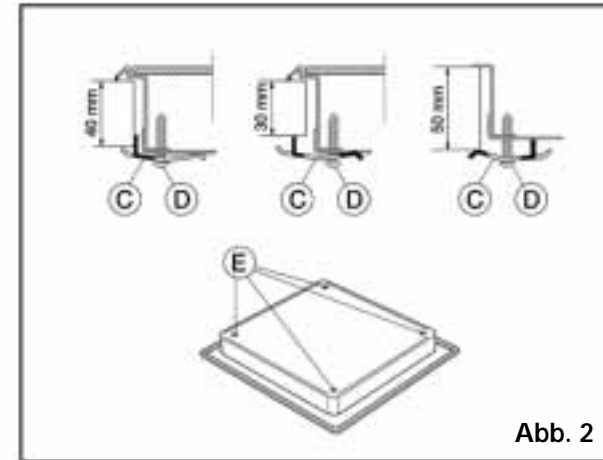


Abb. 2

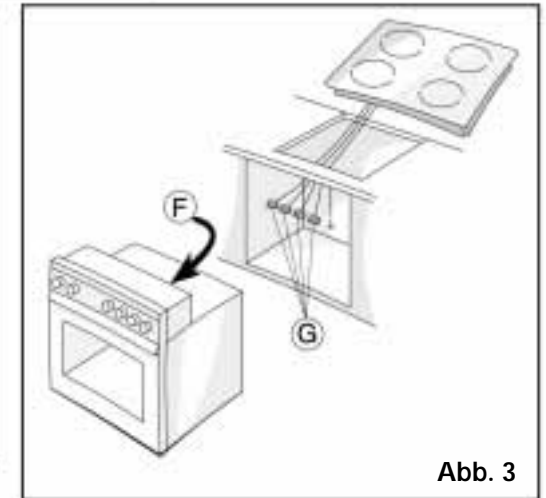


Abb. 3

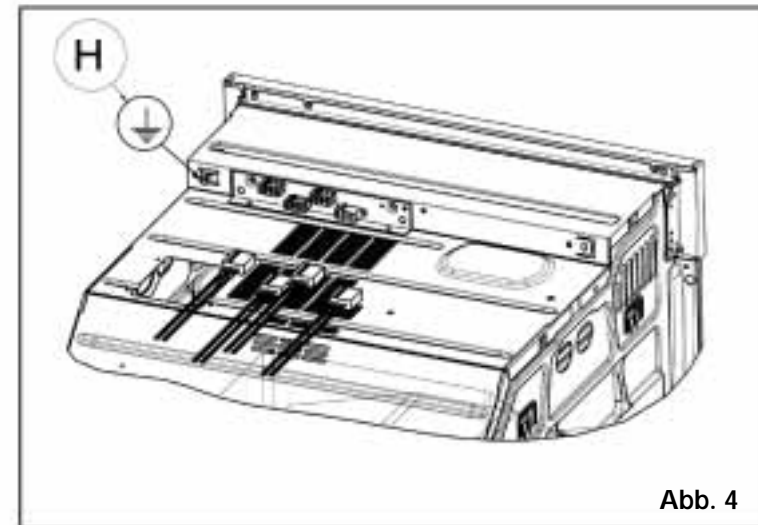


Abb. 4